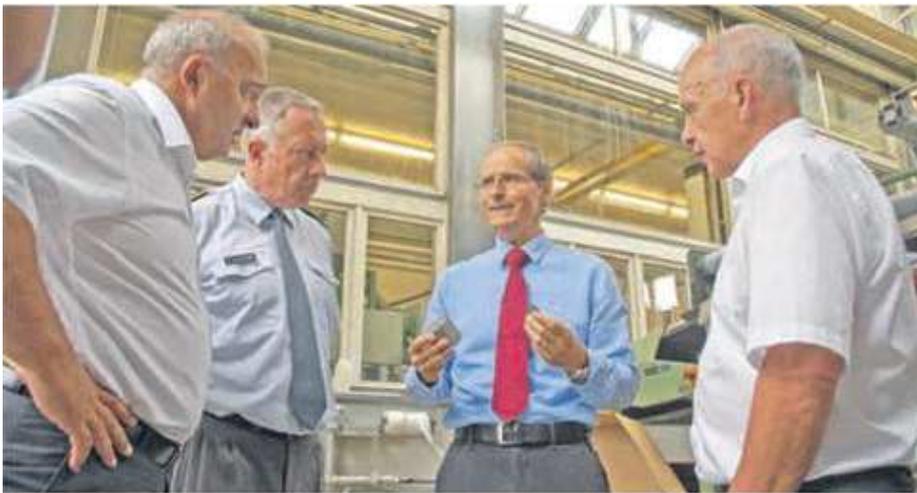


## «Danke für Stück Schweiz»

Bundesrat Ueli Maurer, die Armeespitze und die Sicherheitspolitische Kommission des Ständerates besuchten die Victorinox AG in Ibach und waren beeindruckt.

Nachdem die Sicherheitspolitische Kommission des Ständerates unter dem Präsidium von Alex Kuprecht (Pfäffikon) am Montagmorgen im «Seedamm Plaza» in Pfäffikon tagte (wir berichteten gestern), folgte am Nachmittag die Reise in den innern Kantonsteil. Die Parlamentarier, Bundesrat Ueli Maurer, Vorsteher des VBS, und die Spitze der Armeeführung unter der Leitung des gebürtigen Höfners Korpskommandant André Blattmann besuchten die Messerschmiede Victorinox AG in Ibach. Dort wurden sie von Landammann Andreas Barraud und Firmenchef Carl Elsener herzlich empfangen und von Elsener persönlich durch die Produktionsräumlichkeiten geführt, begleitet von lediglich zwei Sicherheitsmännern. Carl Elsener betonte in seiner Begrüssung, dass die Schweizer Armee immer noch ein wichtiger und grosser Auftraggeber für Victorinox sei. Die hohen Gäste waren beeindruckt von der Produktion. Ueli Maurer schrieb am Ende des Rundgangs ins Gästebuch: «Tief beeindruckt. Gratulation und Dank für ein Stück Schweiz.» Anschliessend zog die hochrangige Schar nach Morgarten, wo sie ein weiteres Stück Schweiz serviert erhielt. (ste/asz)



Carl Elsener (Mitte) erklärt Ständerat Alex Kuprecht, Armeechef André Blattmann und Bundesrat Ueli Maurer, warum der Stahl von Victorinox unschlagbar ist.

Bild Franz Steinegger

---

12.08.2015 Pag.32